

Musik mit der Küchenreibe

23. Internationales Folk Festival überrascht mit außergewöhnlichen Rhythmen

Von Conny Höhne

BAD WILDUNGEN. Unter dem Motto „Im Herzen Europa(s)“ wollen Ensembles aus dem In- und Ausland beim 23. Internationalen Festival für Folk und Weltmusik ihr Publikum verzaubern. Das Staatsbad veranstaltet das Festival in Zusammenarbeit mit dem Kultursommer Nordhessen am 27. Juli in der Altwildunger Kirche und 28. Juli im Kurpark von Bad Wildungen.

Veranstaltungsleiter Gereon Schoplick hat vier vielversprechende Bands engagiert. Die Gruppe „Sutari“ eröffnet das Festival am Freitagabend in der Philipp-Nicolai-Kirche mit „Küchen-Folk aus Polen“. Ihre Musikinstrumente: Violine und Folkbass – aber auch Utensilien aus dem Küchenschrank wie Glasflaschen, Küchenreiben, Wasserschüssel und Schneidbrett.

Aus den Dolomiten

Ein abwechslungsreicher Mix an besinnlichen und mitreißenden Liedern wird am Samstagabend im Kurpark geboten oder bei widrigem Wetter in der Wandelhalle. Die Gruppe „Bube Dame König“ singt neue Volkslieder und nimmt ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise von



Werben für das Internationale Folk Festival: Thorsten Stiehl von der Waldecker Bank, Bürgermeister Volker Zimmermann, Sponsor Jürgen Weste, Veranstaltungsleiter Gereon Schoplick und Reckhard Pfeil vom Stadtmarketing.

Foto: Höhne

der Saale bis zur Irischen See. Mit zauberhaften ladinischen Gesängen aus den Südtiroler Dolomiten überraschen die „Ganes“ aus Österreich.

„Mit Vollgas um die Weltmusik“ geht es weiter im Programm. Die Gruppe Maik Mondial dreht richtig auf und lädt ein zum „Balkan Gypsy Speed“.

Ohne die Unterstützung der langjährigen Sponsoren Wal-

decker Bank und Jürgen Weste sei dieses hochkarätige Programm nicht möglich, betonte Bürgermeister Volker Zimmermann. „Es ist ein tolles Sommerfestival“ und locke jedes Jahr viele Stammgäste nach Bad Wildungen, die auch weite Anreisen nicht scheuten.

„Wir unterstützen gern dieses Festival in der Region“ merkte Thorsten Stiehl von

der Waldecker Bank an. „Das Programm begeistert immer wieder, das ist wie ein Geschenkpaket“, kommentierte Sponsor Jürgen Weste augenzwinkernd.

Glanzlicht im Programm

Reckhard Pfeil vom Stadtmarketing bezeichnete das Folkfestival als „Glanzlicht im Kulturprogramm“ der Badstadt. „Bad Wildungen ist stolz

darauf, diese Veranstaltung schon so lange zu haben.“

Die Tageskarte kostet 15 bzw. 18 Euro, das Wochenendticket 25 Euro. Kinder unter 16 Jahren haben freien Eintritt. Info- und Kartenservice: Kur- und Touristinformation, Brunnenallee 1, Bad Wildungen. Tel. 0800/7910100 (gebührenfrei). Tickets gibt es auch online unter der Adresse www.adticket.de.